

wind 7 AG erreicht im ersten Halbjahr 2010 schwarze Null

- Sanierungsbemühungen zeigen erhoffte Wirkung
- Positive Entwicklung im Gesamtjahr erwartet

Eckernförde, den 20. August 2010 – Die wind 7 Aktiengesellschaft hat trotz der schwierigen Rahmenbedingungen im ersten Halbjahr 2010 ein leicht positives Ergebnis vor Steuern (EBT) von 12 T€ erreicht und damit den Erfolg der eingeleiteten Sanierungsbemühungen unter Beweis gestellt. Der Vorstand ist weiterhin zuversichtlich, in den nächsten Wochen einen Verkauf des PV-Parks Torremejía oder eine langfristige Finanzierung des Parks zu erreichen und so wieder eine erhebliche Intensivierung der Geschäftstätigkeit vornehmen zu können.

Besonders erfreulich entwickelte sich nach dem heute vorgelegten Bericht über das erste Halbjahr 2010 einmal mehr der Bereich Betrieb und Service, dessen Umsatz in den ersten sechs Monaten um über 30 % auf 494 T€ anwuchs. "Unsere auf Qualität aufbauende Politik hat sich in einem erfreulichen Wachstum niedergeschlagen. Aufgrund weiterer neu gewonnener Kunden sind wir zuversichtlich, im Gesamtjahr erstmals an der 1 Mio. € Marke kratzen zu können", erläutert Stefan Groos, Vorstand der wind 7 AG. Mit der eingeleiteten Ausweitung der angebotenen Leistungen im Windbereich und der verstärkten Bearbeitung des Photovoltaik-Marktes seien hier noch weitere Zuwächse zu erwarten.

Erstmals erreichte die wind 7 AG im zweiten Quartal 2010 einen Status, in dem auch ohne Transaktionserlöse schwarze Zahlen geschrieben werden. "Das gibt uns die Grundlage und die Stärke, mit einer in absehbarer Zeit wieder stark verbesserten Liquidität unter Nutzung der Potenziale des Geschäftsfelds Transaktionen bald wieder attraktive Gewinne für unsere Aktionäre erzielen zu können", so Vorstand Veit-Gunnar Schüttrumpf.

Der Bericht über das erste Halbjahr 2010 steht auf der Homepage der wind 7 AG (www.wind7.de) im Bereich Investor Relations/Investorenservice/Geschäftsberichte zum Download bereit.

Zur wind 7 Aktiengesellschaft:

Die wind 7 betreibt derzeit für sich und Kunden über 100 Windenergie- und Photovoltaikanlagen in Deutschland und Spanien. Außerdem erwirbt die Gesellschaft im In- und Ausland Windkraft- und Photovoltaikprojekte in verschiedenen Planungsstadien, die anschließend vorfinanziert, realisiert und veräußert werden.

Kontakt:

wind 7 Aktiengesellschaft
Veit-Gunnar Schüttrumpf,
Vorstand

Carlshöhe 36, 24340 Eckernförde
Telefon: (04351) 4775-66
Telefax: (04351) 4775-20
E-Mail: ygs@wind7.com
Internet: www.wind7.com